



Vorlage

Datum: 18.01.2011
Vorlage FB III/1424/2011

TOP	Betreff Winterdienst und Einsatz von Streusalz
Beschlussentwurf: Der Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof nimmt Kenntnis.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Betriebsausschuss "Abwasserbeseitigung" und Ausschuss für den Bauhof	21.02.2011	öffentlich

Sachverhalt:

Der Leiter des Bauhofes wird anhand einer Präsentation über die Durchführung des Winterdienstes in Hückeswagen berichten.

Die Stadt Hückeswagen gehört zu den wenigen Kommunen, die nach wie vor den Winterdienst beinahe flächendeckend, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, betreibt.

Um die Straßen zufriedenstellend von Schnee und Eis zu befreien, ist das Streuen von Salz unerlässlich. Jährlich werden viele Tonnen Streusalz benötigt. Es ist der Stadt gelungen, trotz der Schneemassen sparsam und effektiv mit dem vorhandenen Streusalz umzugehen, so dass Hückeswagen zu einer der wenigen Kommunen gehörte, die bis zum Schluss Salz hatten. Um ein ordentliches Reinigungsergebnis bei sparsamem Umgang mit dem Streusalz zu erzielen, müssen rund 15 Gramm je Quadratmeter gestreut werden.

Die Gesamtverbräuche der letzten Jahre entsprachen in Hückeswagen im Einzelnen

2005	=	841 Tonnen
2006	=	594 Tonnen
2007	=	75 Tonnen
2008	=	222 Tonnen
2009	=	650 Tonnen
2010	=	790 Tonnen.

Nur alleine im November und Dezember 2010 hat Hückeswagen 625 Tonnen Salz verbraucht. Durch eine Kooperation mit Straßen NRW greift Hückeswagen auf das Streusalzlager des Landesbetriebes mit einem Gesamtvolumen von 1.200 Tonnen zu. Zusätzlich hat die Stadt eine eigene Reserve von 70 Tonnen auf dem Bauhofgelände in Herweg.

Zum Vergleich dazu hat die Stadt Wipperfürth im gleichen Zeitraum 780 Tonnen Streusalz verbraucht. Wipperfürth hat zurzeit ein Salzlager mit einer Kapazität 800 Tonnen. Damit wurde bei der vorherrschenden Witterung bereits in zwei Monaten deren gesamtes Streusalz-lager aufgebraucht.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Thomas Schnepfel

Anlagen:

keine